



Entwicklungsprojekte für Frauen

MARIE-SCHLEI-VEREIN e.V.

Trotz Corona machen unsere Frauenprojekte weiter!



Weihnachtsaktion 2021: Frauenprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika dürfen nicht zurückgelassen werden! Frauen in Äthiopien setzen auf Berufsausbildung!

In Corona-Zeiten überleben ist für alle nicht einfach. Noch schwerer ist es für unsere Projektpartnerinnen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Besonders die Frauen in Lateinamerika leiden. Gewalt gegen Frauen, Armut, Hunger und schlechte Ernährung haben zugenommen. Dennoch bleiben die Frauen mutig, unterstützen andere Frauen, organisieren ihre Ausbildungs- und Investitionsprojekte für das eigene Überleben und das ihrer Familien. Und sie haben Erfolg. Die Fischteiche in Kenia und Uganda haben guten Absatz, dass Biogemüse in Vietnam, Ghana, Uganda und Bolivien gedeiht prächtig. Beliebt sind die Bäckereien in El Salvador, Kenia und auf den Philippinen. In Uganda werden Reis und Sonnenblumen angebaut und in Simbabwe schwirren Bienen und die Frauen produzieren bald Honig.

Der Marie-Schlei-Verein, eine gemeinnützige Nichtregierungsorganisation in Erinnerung an die Entwicklungsministerin Marie Schlei 1984 gegründet, kooperiert mit Frauengruppen, um solidarisch zum Gender Empowerment beizutragen. Computerschulungen, Gemüseanbau, Rinder- und Fischzucht, Milch-, Kaffee-, Chiasamen- und Reisproduktion gehören ebenso dazu wie IT- und Kleinstunternehmerinnenausbildungen.

Zusammen mit PROJECT-E führt der Marie-Schlei-Verein ab Januar 2022 ein einjähriges Projekt zum Empowerment von 40 sehr armen jungen Frauen aus Addis Abeba, Äthiopien, durch. Sie erhalten eine gastronomische Ausbildung, die ihnen Chancen in der fünf Mio. EinwohnerInnen großen Hauptstadtregion geben soll, in Hotels oder Restaurants zu arbeiten oder selbst ein Kaffee oder kleines Straßenrestaurant zu eröffnen. Kochkurse, Schulungen in Lebensmittelkunde, Hygiene und Betriebskunde und Investitionen in Küchenausstattung sind geplant. Den Abschluss bildet ein staatlich anerkanntes Zertifikat. Addis Abeba ist das politische, kulturelle und geschäftliche Zentrum des Landes, das mit Bürgerkrieg und Armut kämpft. Rang 173 von 189 gelisteten Staaten auf dem UNDP-Armutsbericht bekleidet Äthiopien.

Corona verdeutlicht einmal mehr: wir leben in Einer Welt und wir tragen gemeinsam Verantwortung füreinander und miteinander. Wir bitten um Unterstützung für das Ausbildungsprojekt in Addis Abeba. **Helfen Sie helfen!**

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath

Vorsitzende des Marie-Schlei-Vereins

Marie-Schlei-Verein e. V.

Grootiushof, Grootruhe 4, 20537 Hamburg
Tel. +49-40-4149 6992, Fax +49-40-4149 6993

Spendenkonto: SPARDA Bank Hamburg

IBAN: DE92 2069 0500 0000 6020 35 BIC: GENODEF1S11
marie-schlei-verein@t-online.de, www.marie-schlei-verein.de

S P E N D E N A U F R U F

S P E N D E N A U F R U F



Entwicklungsprojekte für Frauen

MARIE-SCHLEI-VEREIN e.V.

Wer wir sind - Was wir tun

Der gemeinnützige Marie-Schlei-Verein wurde 1984 in Erinnerung an die frühere Entwicklungshilfeministerin Marie Schlei gegründet. Der Verein fördert Frauenausbildungsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika und baut partnerschaftliche Beziehungen zu Frauengruppen und Frauenorganisationen in den Ländern des Südens auf. Es werden vor allem Ausbildungsprogramme gefördert, die von einheimischen Frauengruppen entwickelt und durchgeführt werden und den Frauen eine berufliche Perspektive eröffnen. Rund 600 Projekte wurden bisher unterstützt. Die Anpflanzung eigener Gemüse- oder Obstgärten, Biokaffeeanbau, Getreidemühlen, Fisch- und Hühnerzucht, Bäckerei, Computerkurse, aber auch handwerkliche Ausbildungen wie z.B. Klempnern, Reparatur von elektrischen Geräten, Malerei oder Salzgewinnung - all das sind gelungene Beispiele für die vielfältigen erfolgreichen Aktivitäten der Frauen. Gleichzeitig informiert der Marie-Schlei-Verein in entwicklungspolitischen Bildungsseminaren in Deutschland über die Rolle der Frau in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Beitrittserklärung

An den Marie-Schlei-Verein e.V.
Grootsruhe 4, 20537 Hamburg

Ich werde Mitglied Ich zahle einen Jahresbeitrag von € _____ (mind. € 35,--)

Ich zahle: monatlich halbjährlich jährlich einen Beitrag von € _____

Per Überweisung (Sparda Bank Hamburg, IBAN: DE92 2069 0500 0000 6020 35 BIC: GENODEF1S11)

Per Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat (siehe unten)

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

E-Mail: _____

Ich möchte Einladungen zu Veranstaltungen und Newsletter gerne per E-Mail zugeschickt bekommen.
Der Jahresbericht und die Zuwendungsbescheinigung geht weiterhin per Post zu.

Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer DE36MSV00000288769. Mandatsreferenz: WIRD SEPARAT MITGETEILT

Ich ermächtige den Marie-Schlei-Verein e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Marie-Schlei-Verein e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort / Datum: _____

Unterschrift: _____